

## Netzwerke sind wichtig

### Gemeinsam sind wir stärker

Das Wissens- und Technologietransferzentrum Ost (WTZ Ost) ist ein Verbund der Wissens- & Technologietransfer-Stellen aller Wiener Universitäten. Es versteht sich als Plattform und Drehscheibe, um Forschungsergebnisse, Technologien, Erfindungen und Know-how aus den Fachgebieten der KooperationspartnerInnen des WTZ nicht nur innerhalb der Universitäten optimal zusammenzuführen, sondern diese auch der Wirtschaft, der Gesellschaft und der Politik zugänglich zu machen.

Mit gezielten Kooperationsprojekten zu technologischen, wirtschaftlichen, kreativen und gesellschaftlichen Schlüsselthemen im Transferprozess wollen wir uns regional verankern und international vernetzen.


 WISSENS/  
TRANSFER/  
OST/ [www.wtz-ost.at](http://www.wtz-ost.at)



### Kontakt

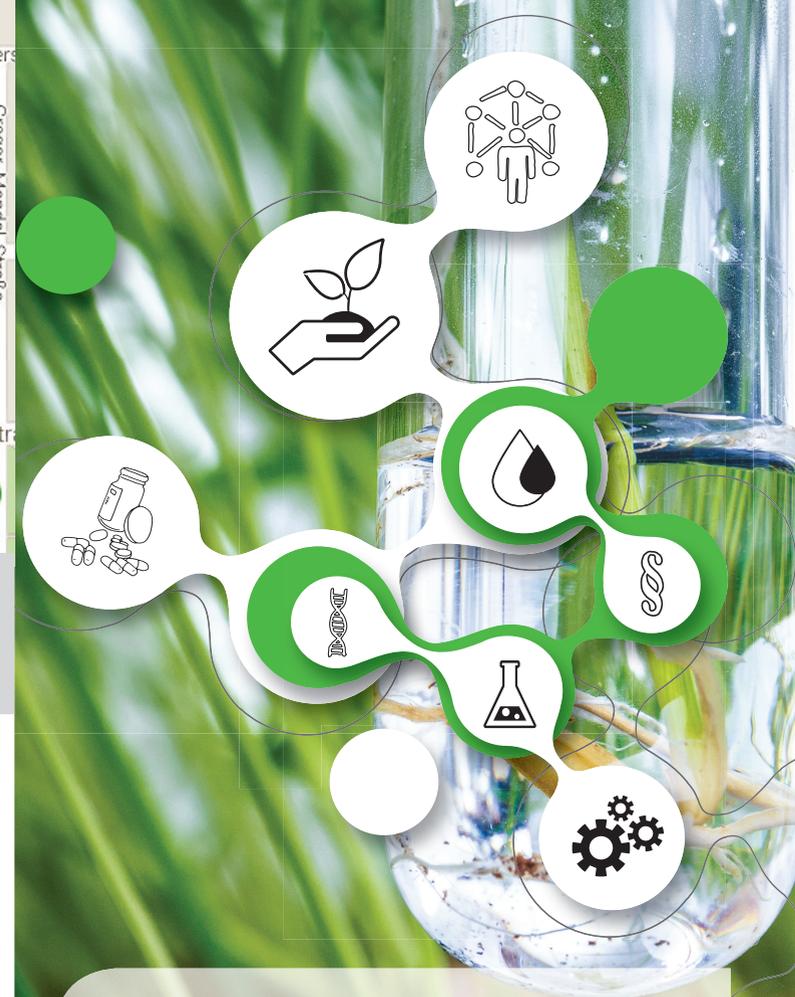
Forschungsservice/Technologietransfer  
der Universität für Bodenkultur Wien  
Bernhard Koch  
+43 (0)1/47654-33031  
[www.boku.ac.at/fos/technologietransfer](http://www.boku.ac.at/fos/technologietransfer)  
[tto@boku.ac.at](mailto:tto@boku.ac.at)

### Impressum

Herausgeberin: Universität für Bodenkultur Wien (BOKU), Gregor-Mendel-Straße 33, 1180 Wien.  
Für den Inhalt verantwortlich: Wissens- und Technologietransfer an den Wiener Universitäten (WTZ Ost).  
Fotos: shutterstock und fotolia  
Stand: Juni 2017



### FördergeberInnen



Universität für Bodenkultur Wien

## Innovation durch Technologie- und Wissenstransfer

[www.boku.ac.at/fos/technologietransfer](http://www.boku.ac.at/fos/technologietransfer)



## Die Aufgabenbereiche des Technologietransfers

- Meldestelle für Erfindungen
- ErfinderInnenberatung und Erfindungsevaluation
- Schutz des geistigen Eigentums
- Kommerzielle Verwertung des geistigen Eigentums
- Unterstützung bei Forschungsk Kooperationen mit Unternehmen
- Unterstützung bei Unternehmensgründungen
- Kontaktstelle zu VerwertungspartnerInnen, InvestorInnen

Unser Team aus erfahrenen Patent- und LizenzmanagerInnen berät Sie gerne

## Verwertbare Forschungsergebnisse

### Erfindungen

Neue Substanzen, Methoden, technische Geräte und teilweise Software können durch eine Patentanmeldung geschützt werden

### Technologien ohne Schutzrechte (ToS)

Beispielsweise publizierte Zelllinien, Antikörper, Plasmide, Methoden, Forschungsreagenzien

### Urheberrechtlich geschützte Werke

Wie zum Beispiel Software (Apps, Programme), Datenbanken, Aus- & Bewertungsmodelle, Fragebögen

## BOKU-Technologietransfer Von der Idee zum Produkt

Die universitäre Forschung generiert viel Wissen, und darauf aufbauende neue Technologien setzen starke Impulse für die Entwicklung und das Wohl einer Gesellschaft.

An der Universität für Bodenkultur Wien entstehen täglich neue Ideen, die in Zukunft zur verbesserten Diagnostik, zu effizienterem Einsatz erneuerbarer Ressourcen und Entwicklung neuer Wirkstoffe etc. beitragen.

Die BOKU fördert die Innovationskultur. Das Team des Technologietransfers im BOKU-Forschungsservice (Technology Transfer Office) ist für alle ForscherInnen eine kompetente Anlaufstelle im gesamten Transferprozess.

Unser Ziel ist es, Wissen aus der Forschung und neue Technologien schneller in die Anwendung zu bringen.

## Patente zahlen sich aus

- Die BOKU trägt die Patentkosten und übernimmt das Patentmanagement
- Sie eröffnen neue Kooperationsmöglichkeiten mit PartnerInnen aus Wirtschaft und Gesellschaft
- ErfinderInnen erhalten eine finanzielle ErfinderInnenvergütung
- Patente sichern Wettbewerbsvorteile für Spin-offs

## Meldung der Erfindung/Technologie

Erfindungen, die MitarbeiterInnen im Rahmen ihres Beschäftigungsverhältnisses zur BOKU generieren, sind gemäß § 106 Universitätsgesetz 2002 (UG) unverzüglich dem Rektorat (über das Forschungsservice/Technologietransfer) zu melden. Ebenfalls zu melden sind Technologien ohne Schutzrechte (ToS) und Software-Entwicklungen, sofern eine Kommerzialisierung geplant ist.

